

 <p>Gleimhaus Halberstadt / Ulrich Schrader [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Porträt Johann August von Beyer</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Porträtsammlung Freundschaftstempel</p> <p>Inventarnummer: A 061</p>
--	--

Beschreibung

Johann August von Beyer (1732-1814) ging nach einer Tätigkeit als Kriegs- und Domänenrat in Halberstadt 1766 nach Berlin. Hier wurde er Geheimer Ober-Finanz-, Kriegs- und Domänenrat, Präsident des Oberrevisionskollegiums und erster Direktor der Gesetzeskommission. Geadelt wurde er 1786. Er gab 1756 anonym zwei anakreontische Gedichtsammlungen heraus: "Kleine Lieder", Gleim gewidmet, und "Vermischte Poesien". Ramler nahm einige in seine Anthologie "Lieder der Deutschen" (1766) auf. Auch finden sich einige Gedichte von Beyer in der "Berlinischen Monatsschrift" und im "Berlinischen Musenalmanach". Zeitweise war er mit Gleim befreundet.

verso: v Beyer der aelteste" "[gestrichenes Wort] / gemahlt / für / Gleim

verso: Colman pinxit 1795.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

48 x 41,9 cm (mit Rahmen 52 x 45,8 cm)

Ereignisse

Gemalt

wann

1795

wer

Ferdinand Collmann (1762-1837)

wo

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Johann August von Beyer (1732-1814)

Schlagworte

- Freundschaftskult
- Gemälde
- Geselligkeitskultur
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträt

Literatur

- Becker, Carl (1911): Der Freundschaftstempel im Gleimhause zu Halberstadt. Halberstadt, 129
- Becker, Carl (1963): Die Bildnisse im Gleimhaus. Halberstadt, 061
- Jaenicke, Eduard (1865): Inventarium der zum Canonicus-Gleim'schen Nachlasse gehörigen Bücher, Handschriften, Gemälde und Kupferstiche (handschriftlich). Halberstadt, 130
- Körte, Wilhelm (1811): Johann Wilhelm Ludwig Gleims Leben. Aus seinen Briefen und Schriften. Halberstadt, 045
- Körte, Wilhelm ([1810/20]): Inventarium der zum Canonicus-Gleimschen-Nachlaße gehörigen Bücher und Handschriften, Kupferstiche und Gemälde. Angefertigt durch Dr. Wilhelm Körte, damit darnach ein wissenschaftlich geordnetes Verzeichniß demnächst angefertigt werden könne. [Halberstadt], IV.122
- Nachlassinventar (1803): Inventarium des Nachlasses des am 18ten Februar 1803 zu Halberstadt verstorbenen Canonicus und Dom-Secretair Johann Wilhelm Ludwig Gleim, Halberstadt, XX.028.94
- Niemann, Ludwig Ferdinand (1824): Die Stadt Halberstadt und die Umgebung derselben. Halberstadt, 091
- Scholke, Horst (2000): Der Freundschaftstempel im Gleimhaus zu Halberstadt. Porträts des 18. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Bearb. v. Horst Scholke mit einem Essay von Wolfgang Adam. Leipzig, 070